

Bhopal

06.11.2020

Meine lieben Schülerinnen und Schüler,  
Lehrerinnen und Lehrer, mein lie-  
ber Herr Schulleiter und meine lie-  
ben Sabine und Andreas.

Zuerst möchte ich Euch ganz herzlich  
bedanken für Eure Liebe, Hilfe und  
Unterstützung. Frau Sabine Müller  
hat gesagt mir das Ihr eine große Aktion  
gemacht habt für unseren armen Kindern  
Ihr habt viele Kilometer geredet. Ihr kön-  
nter nach Indien erreichen. Ihr seid  
brav Studenten. Wir loben Euch und wir  
lieben Euch. Wir beten das Allmächtiger  
gott Euch reich segne und viel Kraft Euch  
schenke.

Hier in Bhopal sind wir sehr traurig,  
weil Coronavirus viele Probleme für uns  
bringt. Unsere 1000 plus Kinder sind  
nicht mit uns. Sie bleiben mit ihren  
armen Eltern im verschiedenen und  
weiten Dörfern. Es ist schon acht Mo-  
nate sehen wir nicht unseren Kindern.  
Auch wissen wir nicht was ist mit Kin-  
dern passiert. Das ist unsere große  
Traurigkeit. Wir beten und hoffen das  
unsere Kinder bald zu uns kommen.  
Dann feiern wir eine große Fest.  
Hier mit uns haben wir zwei jungen

und sie heißen Schriiniwas (13) und Mounu (10). Ein wohnt mit mir im Pfarrhaus wo ich, Pater Agnel, Joakim, Ubaldo und Patrick wohnen. Der zweite wohnt mit Pater Valerio und Kishore im Balbhawan gegenüber. Die beide bringen mir viel Freude. Jede Morgen am halben spielen sie Fußball und am Abend spielen sie Krikel.

Die Jungen sind waisen Kinder. Die Eltern von Schriiniwas sind zusammen gemordet und die Eltern von Mounu sind auch gestorben. Mounu hatte eine Oma und sie ist auch gestorben. Schriiniwas hat jetzt hat Mounu niemand. Schriiniwas hat eine kleine Schwester und ein kleiner Bruder. und sie sind mit ihrer Oma.

Die Covid 19 ist noch immer gleich im Bhopal wie im ganzen Welt. Wir beten für Euch das Gott Euch von Coronavirus schützt. Gott ist in unserer Seite. Lasset uns auf Gott vertrauen.

Ich wünsche Euch alles Gute und Gottes reichen Segen und Gott Euch schützt.  
Euer dankbarer  
Pater Franklin